



Bild: eritreische Brückenbauer der Stadt und Region St.Gallen

Die eritreische Bevölkerung in der Schweiz

**14. November 2017, 8.30-12:30 Uhr,
Bildungsdepartement, SiZi. 611, Davidstrasse 31, St.Gallen**

Ein Fachseminar für Sozialdienste, Fach- und Beratungsstellen sowie pädagogische Institutionen die im Kontakt mit der eritreischen Bevölkerung stehen.

Für viele öffentliche Einrichtungen ist die Zusammenarbeit mit der eritreischen Bevölkerung eine Herausforderung. Eritreer und Eritreerinnen gehören zu einer schnell wachsenden Migrantengruppe und sie sind für die Integration oft auf die Hilfe von sozialen Einrichtungen angewiesen. Das Fachseminar möchte Zusammenhänge erklären, zum Verständnis beitragen sowie Handlungsempfehlungen für den Praxisalltag aufzeigen.

Eine Veranstaltung vom Amt für Gesellschaftsfragen und der Regionalen Fachstelle Integration Gossau - St.Gallen - Rorschach, in Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten der Stadt St.Gallen und NCBI Schweiz sowie den eritreischen Brückenbauern der Stadt und Region St.Gallen. Über Ihre Anmeldung direkt über www.ankommen-sg.ch freuen wir uns.

Kontakt: Gesellschaftsfragen 071 224 56 99 | 071 228 33 93
www.integration.stadt.sg.ch

Veranstalter:



**Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung**



Die eritreische Bevölkerung in der Schweiz

14. November 2017, 8.30-12:30 Uhr, Bildungsdepartement SiZi. 611
Davidstrasse 31, St.Gallen

Programm:

8.00 **Eintreffen mit Kaffe**

8:30 **Begrüssung und Einführung**

8:45 **Wer sind die Flüchtlinge aus Eritrea?**

(Referat NCBI* Pheben Asghedom Samson Kidane)

Fluchtgründe, Fluchtgeschichten: Unterschiede innerhalb der eritreischen Diaspora. Eritreische Kultur: Ähnlichkeiten und Unterschiede zur Schweiz

9.30 **Wie geht es den EritreerInnen in der Schweiz?**

Familiensysteme und Familienrollen: Geschlechterrollen und Gleichstellung in der Familie, (Zwangs-)Heirat, Generationenkonflikte, Verwandtschaftsverpflichtungen. Wirkung von Flucht und Ankunft auf Familien

10:00 **Pause**

10:15 **Welche Fragen haben Eritreer an uns?**

(Referat NCBI, Ron Halbricht)

Umgang mit Sozialämtern, Familienbegleitung, Arbeitsintegrationsprogrammen, Schule und KESB. Die Rolle der Eltern, Rolle der Lehrer in der Schule und Ausbildung. Herausforderungen bei der Familienplanung und im Umgang mit unserem Gesundheitssystem. Häufige Missverständnisse.

10:40 **Entwicklung von Handlungsempfehlungen**

(Diskussion) Herausforderungen im Praxisalltag. Wie kann Verständigung und Verbindlichkeit hergestellt werden? Welche interkulturellen Erklärungen sind dabei hilfreich? Die Bedeutung von Schlüsselpersonen. Wie wirken Anreize oder Sanktionen? Was macht die Kinder stark?

Zuständigkeiten, Kooperationen und Hilfestellungen

Wo kann ich mir Hilfe holen. Zuständigkeiten, Ansprechpartner und Akteure in der Region. Die Rolle der eritreischen Brückenbauer und NCBI.

12.30 **Fazit und Schluss**

*NCBI „National Coalition Building Institute, Brückenbauer-Institut Schweiz, www.ncbi.ch

Anmeldung
bitte direkt über:
www.ankommen-sg.ch

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Aufgrund der begrenzten Platzzahl ist Ihre Anmeldung erforderlich.

Wir danken für Ihre Anmeldung direkt über: www.ankommen-sg.ch

Kontakt: Gesellschaftsfragen | 071 224 56 99 | www.integration.stadt.sg.ch